

Kontakt



Institut für Sportwissenschaft
Technische Universität Darmstadt
Magdalenenstraße 27
64289 Darmstadt
Tel. 06151 – 16-24111
www.sport.tu-darmstadt.de

Lageplan



Studieninhalte

Die Studieninhalte des Teilfaches Sportwissenschaft umfassen die Teilgebiete Propädeutikum, sportwissenschaftliche Grundlagen und sportpraktische Kompetenzen. Sie führen in die jeweiligen Theorien, Methoden und Techniken der wissenschaftlichen Beschäftigung mit sportwissenschaftlichen Themen und Fragestellungen ein. Im Teilgebiet Sportwissenschaftliches Propädeutikum werden allgemeine und fachspezifische Techniken und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens und Studierens vermittelt. Im Teilgebiet Sportwissenschaftliche Grundlagen wird Überblicks- und – in Teilen – Spezialwissen in den Themenbereichen Sportmedizin, Trainingswissenschaft, Bewegungswissenschaft, Sportpädagogik, Sportsoziologie und Sportpsychologie erworben. Im Teilgebiet Sportpraktische Kompetenzen werden grundlegende und teilweise vertiefte theoretische Kenntnisse und didaktisch-methodische Handlungskompetenzen in verschiedenen Sportartenbereichen und Anwendungsfeldern erarbeitet.

Was das Sportstudium außerdem attraktiv macht

- Vielfältiges Lehrangebot in Theorie und Praxis (u. a. Trendsportarten)
- Intensive Beratung (allgemeine und fachbezogene Studiengangberatung, Mentorensystem)
- Möglichkeit eines Auslandsstudiums

Technische Universität Darmstadt

Seit ihrer Gründung 1877 zählt die Technische Universität Darmstadt zu den renommiertesten Technischen Universitäten Deutschlands. Maßstab ihres Handelns ist die gesellschaftliche Verantwortung für Wissenschaft und Bildung in der Wissenschaftsstadt Darmstadt. Als autonome Universität verkörpert die TU Darmstadt Eigenverantwortlichkeit und Veränderungsbereitschaft. Mehr als 25.000 Studierende profitieren aktuell von den dadurch geschaffenen Freiräumen für Kreativität und Begeisterung. Viele gute Gründe in Darmstadt zu studieren. Der am Institut für Sportwissenschaft der TU Darmstadt angebotene Studiengang Sport für das Lehramt an Gymnasien ist ein weiterer.

Institut für Sportwissenschaft

Mit fünf Professuren zählt das Institut für Sportwissenschaft (IfS) zu den profiliertesten Sportinstituten deutschlandweit. Das in Lehre und Forschung vertretene Fachspektrum umfasst naturwissenschaftliche (Sportmedizin, Bewegungs- und Trainingswissenschaft, Sportpsychologie, Sportbiomechanik, Sportinformatik) sowie geistes- und sozialwissenschaftliche (Sportsoziologie, Sportpädagogik, Sportgeschichte) Disziplinen. Hinzu kommt ein breitgefächertes Angebot traditioneller und moderner Sportarten. Die Vielfalt kennzeichnet die besondere Qualität des Joint Bachelor of Arts Sportwissenschaft.

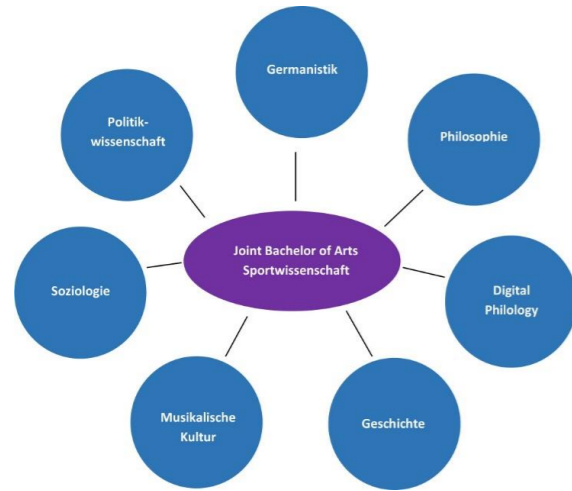
Joint Bachelor of Arts Sportwissenschaft

Institut für Sportwissenschaft



Liebe Studieninteressierte!

Der Joint Bachelor of Arts bietet die Möglichkeit, das Fach Sportwissenschaft mit einem Fach des Fachbereichs Gesellschafts- und Geschichtswissenschaften (FB 02) zu kombinieren.



Sporteignungsprüfung

Durch die Sporteignungsprüfung wird der Nachweis einer sportlichen Leistungsfähigkeit erbracht, die den erfolgreichen Verlauf und Abschluss des Studiums erwarten lässt.

Die Sporteignungsprüfung findet in der Regel im Juni/ Juli eines Jahres statt. Der Termin wird rechtzeitig auf der Webseite des IfS bekanntgegeben. Hier finden Sie auch alle weiterführenden Informationen zur Sporteignungsprüfung und zum Anmeldeverfahren.

Inhalte der Sporteignungsprüfung

Nachfolgende Tabelle bietet eine Übersicht über die Prüfungsinhalte:

Sporteignungsprüfung TU Darmstadt			
Prüfungssportarten		Teilprüfungen (TP)	
Individualsportarten (Pflicht)	Leichtathletik	100m Lauf, Weitsprung, Kugelstoßen	2 der 3 TP
	Schwimmen	200m Zeitschwimmen	1 TP
	Gerätturnen	Reck, Sprung, Boden	3 TP
Wahlsportarten (3 aus 5)	Gymnastik & Tanz	eigens vorbereitete Kür (75-90 Sek.)	2 der 5 TP
	Basketball	Komplexübung und Technikdemonstration	
	Fußball	Komplexübung und Technikdemonstration	
	Handball	Komplexübung und Technikdemonstration	
	Volleyball	Komplexübung und Technikdemonstration	

Die Sporteignungsprüfung gilt als bestanden, wenn alle drei Individualsportarten und zwei der fünf Wahlsportarten erfolgreich absolviert wurden.

Studienaufbau Joint Bachelor of Arts

Im Studiengang Joint Bachelor of Arts werden Studieninhalte zu größeren, kompetenzorientierten, benoteten Einheiten (Module) zusammengefasst. Die Module beinhalten sporttheoretische, sportpraktische sowie Inhalte der zweiten gewählten Fachwissenschaft. Ein Modul umfasst mehrere Veranstaltungen unterschiedlichen Typs. Der Studiengang zeichnet sich dadurch aus, dass er aus zwei Fachsäulen und einem gemeinsamen Optionalbereich besteht. Durch die Kombinationsmöglichkeit der beiden Fächer sind individuell sehr unterschiedliche, jedoch gleichwertige Studienverläufe möglich.

Joint Bachelor of Arts Sportwissenschaft & Fachwissenschaft 2 (180 Credits, 6 Semester)			
75 CP		75 CP	18 CP
Sportwissenschaft		2. Fachwissenschaft	Optional-Bereich (inkl. Praktika)
42 CP Theorie	33 CP Praxis		
Bachelor-Thesis (12 CP)			

Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Aufnahme eines Studiums ist nach § 63(2) HHG die allgemeine Hochschulreife oder die Fachhochschulreife.

Außerdem ist das Bestehen der sportpraktischen Eignungsprüfung erforderlich. Durch die Sporteignungsprüfung wird der Nachweis einer sportlichen Leistungsfähigkeit erbracht, die den erfolgreichen Verlauf und Abschluss des Studiums erwarten lässt.

Berufsfelder

Ziel des Studiums des Teilfaches Sportwissenschaft ist die wissenschaftliche und disziplinübergreifende Ausbildung in der Sportwissenschaft, und zwar in engem Zusammenhang mit dem Erwerb sportpraktischer Kompetenzen. Das Studium vermittelt den Studierenden die erforderlichen fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden so, dass sie zu wissenschaftlicher Arbeit, zu wissenschaftlich fundierter Urteilsfähigkeit, zur kritischen Einordnung der wissenschaftlichen Erkenntnisse und zu verantwortlichem Handeln in verschiedenen Theorie- und Praxisfeldern befähigt werden. Hierzu werden in Verbindung mit der aktuellen Forschung sowohl grundlegendes als auch vertieftes sportwissenschaftliches Verständnis und darauf bezogene handlungsrelevante Kompetenzen vermittelt.